

Medienmitteilung vom 20. Januar 2017

Portfolio der BB Biotech AG per 31. Dezember 2016

BB Biotech mit einem herausfordernden Aktienjahr – Portfolio behauptet sich in volatillem vierten Quartal 2016

Fortsetzung der 5%-Dividendenpolitik – BB Biotech-Management ist sehr zuversichtlich für den Sektor im neuen Jahr

BB Biotech hat trotz eines für Biotech-Anleger schwierigen Jahres mit einer Gesamrendite von 0.3% in CHF bzw. 1.9% in EUR knapp im Plus schliessen können. Die Aktienkursentwicklung wurde massgeblich durch die Auflösung des Abschlags zum Inneren Wert beeinflusst. Das Portfolio beendete das Jahr mit einer negativen Rendite von 19.1% in CHF, 17.6% in EUR bzw. 20.6% in USD und damit leicht besser als der Nasdaq Biotech Index. Das vierte Quartal 2016 wurde zunächst von einer positiven Kursentwicklung im Anschluss an die US-Präsidentschaftswahl begünstigt, bevor anschliessend von Neuem die Themen Gesundheitskosten und Arzneimittelpreisinflation in den Mittelpunkt rückten. Trotz der schwierigen Umstände an den Märkten baute BB Biotech ihre Marktposition weiter aus und schlägt eine reguläre Dividende von CHF 2.75 pro Aktie vor.

US-Präsidentschaftswahl sorgte für zusätzliche Volatilität bei Biotech-Aktien

Während die breit gefassten Vergleichsindizes ihre Jahresgewinne im vierten Quartal ausbauten, verzeichnete der Nasdaq Biotech Index (NBI) im selben Zeitraum Verluste. Kursausschläge vor und unmittelbar nach den US-Präsidentschaftswahlen führten zu volatilen Märkten. Gross-kapitalisierte Biotech-Unternehmen wurden gegen Jahresende zu fast rekordtiefen KGVs gehandelt, Mid- und Small-Caps erlitten noch stärkere Bewertungsverluste. Keine dieser Entwicklungen stand in Zusammenhang mit den technologischen Rahmenbedingungen oder den Fundamentaldaten der Unternehmen.

Das vierte Quartal spiegelte das Gesamtjahr 2016 wider. Der NBI wies in diesem Zeitraum eine negative Gesamrendite von 8.3% aus gegenüber einem Gewinn des S&P 500 von 3.8% und des Dow Jones Index von 8.7%. Ähnlich verhält es sich mit der Performance für das Gesamtjahr 2016. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) gab 21.3% nach, während der S&P 500 Index 11.9% und der Dow Jones Index 16.5% zulegte (jeweils in USD).

BB Biotechs Wertentwicklung im 4. Quartal und im Gesamtjahr 2016

Der Aktienkurs von BB Biotech erholte sich im vierten Quartal (+10.4% in CHF, +12.8% in EUR und +5.5% in USD). Auslöser dieser Erholung war eine Kombination aus Erstarkung des US Dollar Wechselkurses und einer Auflösung der Differenz zwischen Aktienkurs und dem Inneren Wert. Für das Gesamtjahr 2016 verbuchte BB Biotech eine positive Gesamrendite von 0.3% in CHF, 1.9% in EUR und -1.4% in USD.

Das Portfolio verzeichnete für das vierte Quartal 2016 (-0.8% in CHF, +1.4% in EUR und -5.5% in USD) einen geringeren Rückgang der Gesamrendite als der NBI. Die Entwicklung des Inneren Werts (NAV) über das Gesamtjahr beläuft sich auf -19.1% in CHF, -17.6% in EUR und -20.6% in USD. Die konsolidierten, noch nicht geprüften Viertelquartalszahlen weisen einen Nettoverlust von CHF 24 Mio. aus gegenüber einem Vorjahresquartalsgewinn von CHF 511 Mio. Die konsolidierten, noch nicht geprüften Zahlen für das Gesamtjahr 2016 ergeben einen Nettoverlust von CHF 802 Mio. gegenüber einem Jahresüberschuss von CHF 653 Mio. im Vorjahr.

Dividendenvorschlag von CHF 2.75 pro Aktie

Der Verwaltungsrat wird an der Generalversammlung am 16. März 2017 eine reguläre Dividende von CHF 2.75 pro Aktie vorschlagen. Das entspricht einer Dividendenrendite von 5% auf dem volumengewichteten Durchschnittskurs der Aktie von BB Biotech im Dezember 2016 in Übereinstimmung mit der 2013 eingeführten Ausschüttungspolitik.

Portfolioanpassungen im vierten Quartal

Während des vierten Quartals verringerte BB Biotech ihre Position in Actelion mit Blick auf die starke Kursentwicklung basierend auf den Übernahmegesprächen mit Johnson & Johnson. Im Large-Cap-Bereich stockte BB Biotech ihre Investitionen in Alexion und Novo Nordisk auf. Auch Positionen in kleineren Unternehmen wie Intra-Cellular, Macrogenics, Juno und Agios wurden ausgebaut. Verkauft hat BB Biotech hingegen ihre Beteiligung an Cempra nach dem enttäuschenden Urteil des FDA-Beratungsausschusses in Bezug auf das Lebertoxizitätsrisiko Solithromycins, woraufhin Cempra einen „Complete Response Letter“ von der FDA erhielt. BB Biotech eröffnete eine Position in Myovant, dem Entwickler des GnRH-Rezeptor-Antagonisten Relugolix bei Endometriose, Gebärmuttermyomen und fortgeschrittenem Prostatakrebs.

Ausblick – nachlassender Sturm an den Börsen verspricht ein spannendes Jahr 2017

Im Jahr 2017 dürfte sich eine Beschleunigung bedeutender Produktzulassungen und wichtiger Meilensteindaten für die Branche und das Portfolio von BB Biotech abzeichnen. Was BB Biotechs Portfolio anbelangt, seien an dieser Stelle als wichtige Beispiele die Lancierung Spinrazas bei spinaler Muskelatrophie, Niraparibs bei Eierstockkrebs und gezielten zellbasierte Krebstherapien zu erwähnen.

Angesichts der sehr attraktiven Bewertungsniveaus von Biotech-Unternehmen werden weitere Übernahmen durch grosse Marktteilnehmer, darunter auch Pharmaunternehmen, erwartet. Massnahmen der neuen US-Regierung könnten diesen Trend vermutlich beschleunigen – und BB Biotech geht davon aus, dass Anleger auf die Signalwirkung dieser Transaktionen reagieren werden. Aufhebung und Ersatz des Affordable Care Acts, die so genannte Obamacare, werden im Jahresverlauf im Mittelpunkt stehen. Ausserdem sind deutliche Reaktionen auf mögliche Kontrollen oder Anpassungen der US-Arzneimittelpreise nicht auszuschliessen.

Trotz dieser richtungsweisenden Ereignisse, die stets aufmerksam verfolgt werden, ist BB Biotech nach wie vor davon überzeugt, dass die Biotech-Industrie in eine erfolgreiche Zukunft blickt. Der Sektor wird weiterhin seine Stärke als Innovationsquelle unter Beweis stellen. Ungeachtet kurzfristiger Unsicherheiten infolge politischer Veränderungen geht BB Biotech davon aus, dass entsprechende Innovationen für Patienten, Pflegedienstleister und das Gesundheitssystem als Ganzes einen Mehrwert schaffen – und natürlich für Anleger, darunter auch die Aktionäre von BB Biotech. BB Biotech blickt einem spannenden Jahr 2017 zuversichtlich entgegen und widmet sich weiterhin der Suche und Analyse erstklassiger Biotech-Unternehmen mit vielversprechenden Pipeline-Kandidaten, interessantem Newsflow und robusten Wachstumsperspektiven, um in diese zu investieren.

Der vollständige Bericht zum Geschäftsjahr per 31. Dezember 2016 wird am **17. Februar 2017** publiziert.

Für weitere Informationen:

Investor Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Dr. Silvia Schanz, ssc@bellevue.ch

Maria-Grazia Iten-Alderuccio, mga@bellevue.ch

Claude Mikkelsen, cmi@bellevue.ch

Media Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Tanja Chicherio, tch@bellevue.ch

b-public AG, Pfingstweidstrasse 6, 8005 Zürich, Schweiz, Tel. +41 79 423 22 28

Thomas Egger, teg@b-public.ch

www.bbbiotech.com

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. BB Biotech ist in der Schweiz, in Deutschland und in Italien notiert. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Disclaimer

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Erwartungen sowie Beurteilungen, Ansichten und Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen von BB Biotech, ihren Direktoren und leitenden Mitarbeitenden und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die sich mit der Zeit ändern können. Da die tatsächlichen Entwicklungen erheblich abweichen können, übernehmen BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden diesbezüglich keine Haftung. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen werden nur mit Stand vom Zeitpunkt dieser Veröffentlichung getätigt, und BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden gehen keinerlei Verpflichtung ein, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Portfoliozusammensetzung von BB Biotech per 31. Dezember 2016

(in % der Wertschriften, gerundete Werte)

Celgene	12.7%
Incyte	12.4%
Ionis Pharmaceuticals	10.5%
Actelion	8.1%
Gilead	6.3%
Radius Health	5.3%
Alexion Pharmaceuticals	4.8%
Tesaro	4.2%
Neurocrine Biosciences	3.9%
Agios Pharmaceuticals	3.7%
Novo Nordisk	3.5%
Vertex Pharmaceuticals	3.3%
Regeneron Pharmaceuticals	2.9%
Halozyne Therapeutics	2.4%
Swedish Orphan Biovitrum	1.7%
Sage Therapeutics	1.7%
Alnylam Pharmaceuticals	1.4%
Myovant Sciences	1.3%
Macrogenics	1.2%
Kite Pharma	1.1%
Juno Therapeutics	1.1%
Alder Biopharmaceuticals	1.1%
Intercept Pharmaceuticals	0.9%
Intra-Cellular Therapies	0.8%
Probiodrug	0.6%
Prothena Corp.	0.5%
AveXis	0.5%
Esperion Therapeutics	0.5%
Cidara Therapeutics	0.3%
Novavax	0.3%
PTC Therapeutics	0.2%
Puma Biotechnology	0.2%
Achillion Pharmaceuticals	0.2%
Radius Health Warrants 23.04.2018	0.1%
Radius Health Warrants 19.02.2019	0.1%
Merck & Co Inc Contingent Value Rights – ex Trius/Cubist	0.0%
Total Wertschriften	CHF 3 205.9 Mio.
Übrige Aktiven	CHF 20.4 Mio.
Übrige Verpflichtungen	CHF (223.2) Mio.
Total Eigenkapital	CHF 3 003.0 Mio.
Eigene Aktien (in % der Gesellschaft) ¹⁾	0.0%

1) Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie